Prüfungsdauer: 150 Minuten

Abschlussprüfung 2008 an den Realschulen in Bayern

R4/R6

Mathematik II Name: Klasse:						Nachtermin														Aufgabe P 1									
						Vorna									nan	me:													
							Platzziffer:								Punkte											:			
P 1	Gegeben ist das Trapez ABCD mit AB CD (siehe nebenstehende maß- stabsgetreue Skizze). Es gelten folgende Maße: \overline{AB} = 9.0 cm; \overline{BC} = 5.0 cm; SCAD = 20°; SCBA = 70°. Berechnen Sie den Flächeninhalt A des Teildreiecks ACD. Runden Sie auf eine Stelle nach dem Komma.															A	D C B											5 P	
	0111											ı	ı	ı	ı	ı	ı	1			ı	ı	ı	ı	ı	ı	ı		0.1
		 	<u></u>	¦	- - - - - - - -	<u> </u>	¦	 	¦	¦	¦	¦	¦	¦ 	¦ 	 	 	<u> </u> 	<u> </u> 	 				<u></u>	 	 	¦_	<u> </u>	
		 	 	¦		 	¦	¦	 	¦	¦ 	 	¦	 	! ! :	! ! 	 	 	 	 	 	- 	 -	 	 	 	 	¦	
		 	 -	 	<u> </u>	 	¦	¦	¦ 	¦	¦	¦ 	¦	! ! 	! ! 	 	 	<u> </u> 	<u> </u> 	 	<u> </u> 		 	 	 	 	 	¦	
		 	<u> </u> 	¦	- 	¦		¦	¦	{	¦	¦	 	¦	¦ 	! ! 	<u> </u> 	<u> </u> 	<u> </u> 	 			¦	<u> </u> 	¦		¦	¦	
		 - 	¦	¦	- 		<u></u>	 	¦	{	¦	¦ 	 	<u> </u> 	<u> </u> 	! ! 	! !	 	<u> </u> 	 			 	 	 	- 	- 		
		 	¦	¦	- 	¦	<u> </u>	¦	¦			¦	 	¦	<u> </u> 	! ! 	<u> </u> 	<u> </u> 	<u> </u> 	 - -	- - -	- 	¦	<u> </u> 	 	 	 		
		 -	<u></u>	<u></u> -	 	 !	 !	 !	 !	 	 	 	¦	! !	! ! :	! !	 	<u> </u> 	<u> </u> 	! L	<u> </u> 	 	 !	 !	 !	 !	 !		
		 	<u>_</u>	<u> </u> 		 		 	 	<u> </u>					 	! ! !	<u> </u> 	<u> </u> 	 	 			 	 	 	 	 		
		 -	<u></u>	<u>-</u>				ļ	ļ	<u> </u>	ļ	<u> </u>		<u> </u>	<u> </u>	<u> </u> 	<u> </u> 			 	<u></u>	<u>-</u>	! !	<u></u>	 !	 !	 !		
		L !	<u></u>	<u> </u> 		! !		ļ			ļ	<u> </u>		ļ	<u> </u>	<u> </u>	L		<u> </u>	<u> </u> 	<u>-</u>	<u>_</u>	' L		' !	! ! !	' !		
							<u></u> -	<u></u> -		ļ	ļ				<u>.</u>		L			L			<u>-</u>	<u>-</u>					
		L	<u></u>		 	i_	i	i	i	i	i	i	i	<u>.</u>			<u>.</u>	<u> </u>	<u>.</u>				L	 	-	i	i	i	
		 	 	I	·	i 	-l I	-	 	 	i	4 – – -	ļ — — -	 	4 ·	+	+	+	+ !	L	L		 	 	 	 -	 	i	
		⊢ I I	⊢ I I	 			- 	 		i	i		 				+	+	+	 !	 	⊢	⊢ I I	 	 		 	 	
			⊢ I I					- 		 			+ ! !					+ · ! !				 !		 	 		 	 	
		1	1	1		1	1	1	1	1		1	1	+ · !	1	1	1	+	1	 I I	ì		I	⊢ – – I I	l	i I	 		
			i i	1	1	Į.	1	1	1	1	1	1	1	I I	I I]]	l I	I I	+ !		 	i	i	i I	 	 	 	i	
		 	 		 	I I	- 	- 	I I	1	1	1	1	i i	i I	1	l I	I I	I I		 	 	⊢ I I	 	 	 	 		
		i	i	i	 		1	İ	İ	1	1	1		1	i I	i	l I	l l	i				i	 	 	 	 		
			i		 		1	i	i	1	I I	i I	i I	I I	i .	,	Ĺ	Ĺ	 				i	 	 	 	 !		
		 		1	' - 	1	!	!	1	!			1	T ·		1	T	T :		 			 	ļ	 !	 !	 !		
		 ! 	1		 		1	1	1	1	1	i	i	1	I			 	 				i		 	 ! !	 		
					 !] 	į	1			! !	! !	 	! ! !	1	Ĺ	 			L	 	 !	 !	!		
			 	<u> </u> 	¦ .	 	<u> </u>	ļ. 	¦ 	ļ 		 	<u> </u> 	! ! !	! ! ! :	! ! ! :	! ! !	! ! !	 	! ! 			 !	 	: !	! !	!		

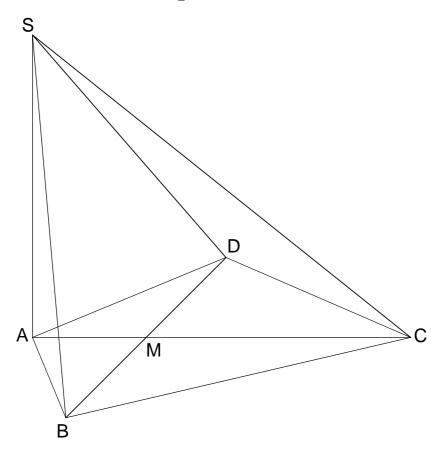
2 P

P 2.0 Das Drachenviereck ABCD mit der Geraden AC als Symmetrieachse ist die Grundfläche einer Pyramide ABCDS, deren Spitze S senkrecht über dem Punkt A liegt. Die Entfernung des Diagonalenschnittpunkts M vom Punkt A beträgt 3 cm.

Es gilt: $\overline{AS} = 8 \text{ cm}$; $\overline{AC} = 10 \text{ cm}$; $\overline{BD} = 12 \text{ cm}$.

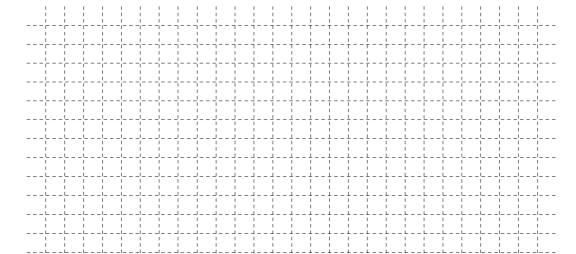
Runden Sie im Folgenden auf zwei Stellen nach dem Komma.

In der Zeichnung gilt: $q = \frac{1}{2}$; $\omega = 45^{\circ}$.



P 2.1 Berechnen Sie das Maß ϵ des Winkels SCA sowie die Länge der Strecke [CS].

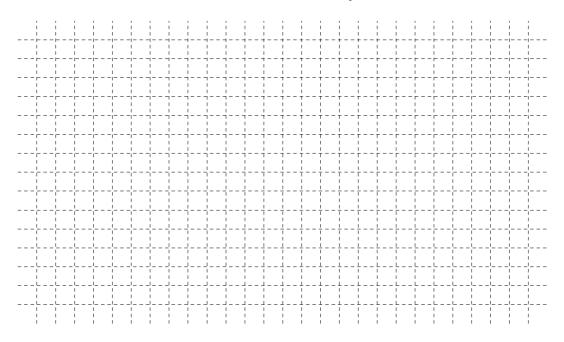
[Ergebnisse: $\varepsilon = 38,66^{\circ}$; $\overline{CS} = 12,81 \text{ cm}$]



 $\begin{array}{ll} P~2.2 & \text{Auf der Strecke [CS] liegen Punkte P_n mit $\overline{SP_n} = x \, cm\,, \ 0 < x < 12,81; \ x \in {\rm I\!R}\,. \ Die \\ & \text{Punkte P_n sind die Spitzen von Pyramiden ABCDP}_n. \end{array}$

Zeichnen Sie für x = 2 die Pyramide ABCDP₁ in das Schrägbild zu 2.0 ein und berechnen Sie den Flächeninhalt des Dreiecks BDP₁.

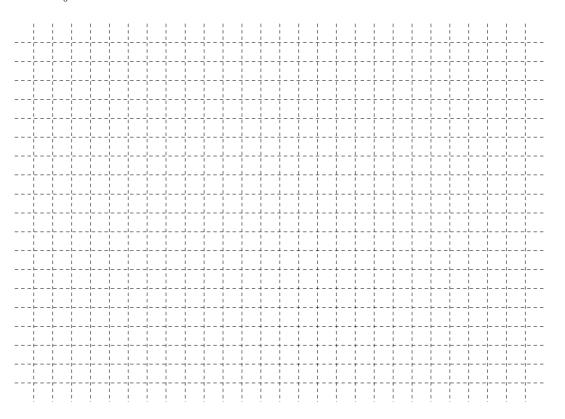




P 2.3 Zeigen Sie, dass für die Länge der Strecken [MP_n] in Abhängigkeit von x gilt: $\overline{MP_n}(x) = \sqrt{x^2 - 14,69x + 73,06} \text{ cm}.$

Ermitteln Sie sodann den Wert von x für die minimale Länge $\overline{MP_0}$ und berechnen Sie $\overline{MP_0}$.





2 P

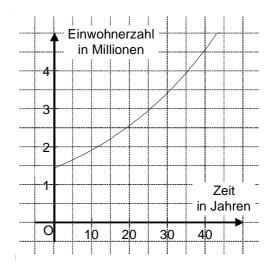
1 P

2 P

P 3.0 Die Landeshauptstadt München verzeichnete vom 31.12.2004 zum 31.12.2005 ein Bevölkerungswachstum von 2,94%. Die Einwohnerzahl betrug am 31.12.2005 somit 1436725.

Würde das Wachstum sich so fortsetzen, könnte die Einwohnerzahl y nach x Jahren ab dem 31.12.2005 durch die Funktion f: $y = 1436725 \cdot 1,0294^x$

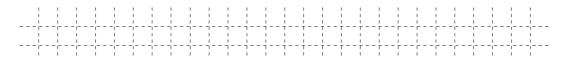
mit $\mathbb{G} = \mathbb{R}_0^+ \times \mathbb{R}_0^+$ beschrieben werden.



P 3.1 Berechnen Sie, wie viele Einwohner München demzufolge am 31.12.2017 hätte.



P 3.2 Entnehmen Sie dem obigen Diagramm, nach wie vielen Jahren die Einwohnerzahl die 3-Millionen-Marke erstmals überschreiten würde.



P 3.3 In München werden im Durchschnitt jährlich 1800 Babys mehr geboren als Einwohner sterben.

Geben Sie an, welches Diagramm die Entwicklung der Einwohnerzahl darstellt, wenn man nur diesen Zusammenhang berücksichtigt. Begründen Sie Ihre Wahl.

Diagramm A Diagramm B Diagramm C

Einwohnerzahl

Zeit

Zeit

Zeit

Prüfungsdauer: 150 Minuten

nach dem Komma.

[Teilergebnis: $m_{AB_2} = 0.27$]

Abschlussprüfung 2008

an den Realschulen in Bayern

R4/R6

5 P

Mathematik II **Nachtermin** Aufgabe D 1 D 1.0 Die Parabel p besitzt den Scheitel S(4|-3) und hat eine Gleichung der Form $y = 0.25x^2 + bx + c$ mit $G = IR \times IR$ und $b, c \in IR$. D 1.1 Zeigen Sie, dass die Parabel p die Gleichung $y = 0.25x^2 - 2x + 1$ hat. Erstellen Sie eine Wertetabelle für $x \in [-2;10]$ mit $\Delta x = 1$ und zeichnen Sie sodann die Parabel p in ein Koordinatensystem. Für die Zeichnung: Längeneinheit 1 cm; $-3 \le x \le 11$; $-4 \le y \le 7$. 4 P D 1.2 Punkte $B_n(x \mid 0, 25x^2 - 2x + 1)$ und D_n haben dieselbe Ordinate y und liegen auf der Parabel p. Sie sind für $x \in [6;10[$ zusammen mit den Punkten A(2|-2) und C(10|6) die Eckpunkte von Vierecken AB_nCD_n. Zeichnen Sie für x = 8 das Viereck AB_1CD_1 in das Koordinatensystem zu 1.1 ein und überprüfen Sie sodann rechnerisch, ob das Viereck AB₁CD₁ ein Trapez ist. 3 P D 1.3 Zeigen Sie, dass für die x-Koordinate der Punkte D_n in Abhängigkeit von der Abszisse x der Punkte B_n gilt: $x_{D_n} = 8 - x$. 1 P D 1.4 Berechnen Sie den Flächeninhalt A der Vierecke AB_nCD_n in Abhängigkeit von der Abszisse x der Punkte B_n. 4 P D 1.5 Im Viereck AB₂CD₂ hat der Winkel B₂AC das Maß 30°. Zeichnen Sie das Viereck AB₂CD₂ in das Koordinatensystem zu 1.1 ein und berechnen Sie sodann die x-Koordinate des Punktes B2. Runden Sie auf zwei Stellen

Prüfungsdauer: 150 Minuten

Abschlussprüfung 2008

an den Realschulen in Bayern

R4/R6

Mathematik II Aufgabe D 2 **Nachtermin**

D 2.0 Die nebenstehende Skizze zeigt den Grundriss eines Wintergartens, der durch die Strecken [DE], [EA], [AB] und [BC] und den Kreisbogen CD begrenzt wird.

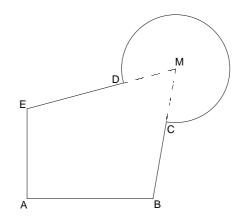
Es gelten folgende Maße:

$$\overline{AB} = 7,00 \text{ m}; \ \overline{AE} = 5,00 \text{ m};$$

$$\overline{MD} = 3,00 \text{ m}$$
; **S**CBA = 100° ;

SBAE =
$$90^{\circ}$$
; **S**AED = 105° .

Runden Sie im Folgenden auf zwei Stellen nach dem Komma.



- D 2.1 Zeichnen Sie den Grundriss des Wintergartens im Maßstab 1:100.
- D 2.2 Berechnen Sie die Länge der Strecke [EB] sowie das Maß des Winkels EBA. [Ergebnisse: $\overline{EB} = 8,60 \text{ m}$; $SEBA = 35,54^{\circ}$] 2 P
- D 2.3 An den Seiten [ED] und [BC] werden Glaselemente verbaut. Ermitteln Sie durch Rechnung die Länge der Seiten [ED] und [BC]. 5 P
- D 2.4 Auf dem Kreisbogen CD sollen gebogene Wandelemente verbaut werden.

Berechnen Sie die Länge des Kreisbogens CD.

[Teilergebnis:
$$SCMD = 295^{\circ}$$
]

D 2.5 Der im Grundriss vom Kreisbogen ČD und der Strecke [DC] begrenzte Teil soll sich durch eine Faltwand bei [DC] vom restlichen Teil des Wintergartens abteilen lassen.

Bestimmen Sie rechnerisch die Länge der Strecke [DC].

1 P

2 P

2 P

D 2.6 Berechnen Sie den prozentualen Anteil der vom Kreisbogen CD und der Strecke [DC] begrenzten Fläche an der gesamten Fläche des Wintergartens.

[Teilergebnis:
$$A_{gesamt} = 69,10 \,\mathrm{m}^2$$
]

5 P